

Red Hat Certified Specialist in Cloud Infrastructure Exam (EX210)

ID EX210 Preis 515,- € (exkl. MwSt.) Dauer 4 Stunden

Kursüberblick

Im Red Hat Certified System Administrator in Red Hat OpenStack Exam (EX210) werden die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Erstellung, Konfiguration und Verwaltung von Private Clouds mit Red Hat® Enterprise Linux® und Red Hat® OpenStack Platform getestet. Mit dem Exam werden die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Erstellung, Konfiguration und Verwaltung von Private Clouds mithilfe dieser Plattformen geprüft.

Zielgruppe

- Systemadministratoren, die ihre Kenntnisse von Red Hat Enterprise Linux und Red Hat OpenStack Platform nachweisen möchten
- Red Hat Certified Engineers (RHCEs), die Red Hat Certified Architect (RHCA) werden möchten

Voraussetzungen

Als Vorbereitung empfehlen wir die Kurse [Red Hat OpenStack Administration I: Core Operations for Domain Operators \(CL110\)](#) und [Red Hat OpenStack Administration II: Day 2 Operations for Cloud Operators \(CL210\)](#). Die Teilnahme an diesen Kursen ist nicht vorgeschrieben; es kann auch ausschließlich die Prüfung abgelegt werden.

Obwohl die Teilnahme an Red Hat Kursen einen wichtigen Teil der Prüfungsvorbereitung darstellt, ist sie allein keine Garantie für das Bestehen der Prüfung. Vorherige Erfahrung, Praxis und natürliche Begabung sind darüber hinaus wichtige Erfolgsfaktoren.

Zur Systemadministration für Red Hat Produkte sind zahlreiche Bücher und andere Ressourcen erhältlich. Eine offizielle Empfehlung zur Nutzung solcher Materialien für die Vorbereitung auf die Prüfungen geben wir jedoch nicht. Dennoch könnte sich weiterführende Literatur hilfreich für eine Vertiefung Ihres Verständnisses erweisen.

Voraussetzungen für diese Prüfung

- Zertifizierung zum Red Hat Certified System Architect oder Red Hat Certified Engineer oder vergleichbare Arbeitserfahrungen und -kenntnisse.
- Sie haben an den Kursen [Red Hat OpenStack Administration I: Core Operations for Domain Operators \(CL110\)](#) und [Red Hat OpenStack Administration II: Day 2 Operations for Cloud Operators \(CL210\)](#) teilgenommen oder können eine entsprechende Erfahrung mit der Verwendung von Red Hat Enterprise Linux und Red Hat OpenStack Platform vorweisen.
- Prüfen Sie die Vorgaben für dieses Exam

Kursinhalt

Um Red Hat Certified System Administrator in Red Hat OpenStack zu werden, müssen Sie Ihre Kompetenz bei der Ausführung folgender Aufgaben unter Beweis stellen:

Verständnis und Beherrschung von Director-basierten Implementierungen

- Identity Environment-Dateien zur Anbindung der Undercloud verwenden
- Identity Environment-Dateien zur Anbindung der Overcloud verwenden
- Vorlagen- und Umgebungsdateien sowie andere Ressourcen zum Abrufen von

Informationen aus einer OpenStack-Umgebung verwenden

Konfiguration von OpenStack Domains

- Projekte erstellen
- Gruppen erstellen
- Benutzer erstellen
- Quotas verwalten

Erstellung von Ressourcen

- VM Flavors erstellen
- Aktuelle Images zu einer Overcloud hinzufügen
- Sicherheitsgruppen erstellen
- Schlüsselpaare erstellen

Konfiguration von Netzwerken

- Netzwerke erstellen und Projekten zuweisen
- Netzwerk-Router konfigurieren
- Software-defined Netzwerke konfigurieren
- Mit Open Virtual Networks arbeiten

Management von Floating IP-Adressen

- Instanzen auf die Verwendung von Floating IP-Adressen konfigurieren
- Einen Service auf die Zugänglichkeit über Floating IP-Adressen konfigurieren

Management von Block-Storage

- Ein Block-Storage-Volumen erstellen
- Block-Storage-Volumen mit einer Instanz verknüpfen
- Snapshot eines Storage-Volumens erstellen

Arbeiten mit Red Hat® Ceph Storage

- Ceph Storage überwachen
- Ceph Storage-Probleme diagnostizieren und beheben

Arbeiten mit Objekt-Storage

- Einen Swift Container erstellen
- Einen Swift Container verwenden

Management von Instanzen

- Einsatz von Instanzen
- Instanzen mit spezifischen Projekten und

Netzwerken assoziieren

- Verbindungen zu Instanzen mit Schlüsselpaaren aufbauen

Erstellung von Heat Stacks

- Eine Heat-Vorlage schreiben
- Eine beschädigte Heat-Vorlage diagnostizieren und korrigieren
- Einen Heat Stack ausführen

Arbeiten mit Images

- Ein aktuelles Image ändern
- Flavors erstellen und mit benutzerdefinierten Images verknüpfen
- Eine Instanz über ein benutzerdefiniertes Image ausführen
- Eine Instanz über einen zweiten Compute-Knoten ausführen

Arbeiten mit OpenStack Services

- Identity Service Tokens verwalten
- Tracing in RabbitMQ aktivieren
- Statistiken mit Ceilometer anzeigen

Wie bei allen leistungsorientierten Red Hat Exams müssen die Konfigurationen nach einem Neustart ohne Eingriff bestehen bleiben.

Prüfungsformat

Diese Prüfung ist eine leistungsorientierte Bewertung der Kenntnisse und Fähigkeiten rund um Red Hat OpenStack. Sie führen dabei eine Reihe von Aufgaben in der Systemadministration durch, die sich auf die Konfiguration und Verwaltung einer OpenStack-Cloud beziehen, und werden anschließend dahingehend beurteilt, ob Sie spezifische objektive Kriterien erfüllt haben. Im leistungsorientierten Testverfahren müssen Sie Aufgaben bewältigen, die mit denen vergleichbar sind, die Sie im Arbeitsalltag zu erfüllen haben. Die Prüfung besteht aus einem Abschnitt mit einer Dauer von vier Stunden.

Bekanntgabe von Prüfungsergebnissen

Die offiziellen Prüfungsergebnisse werden ausschließlich auf der Website Red Hat Certification

Central veröffentlicht. Red Hat erlaubt Prüfern oder Trainingspartnern nicht, den Teilnehmern die Ergebnisse direkt mitzuteilen. In der Regel wird das Ergebnis innerhalb von drei US-Werktagen mitgeteilt.

Die Prüfungsergebnisse werden in Form von erreichten Punktzahlen in den einzelnen Prüfungsteilen mitgeteilt. Red Hat erteilt keine Informationen über einzelne Prüfungselemente und gibt auch auf Anfrage keine weiteren Auskünfte.

Über Fast Lane



Die weltweite Fast Lane-Gruppe ist Spezialist für Technologie- und Business-Training und Beratung im Highend-Bereich. Fast Lane ist autorisierter Trainingspartner führender Hersteller und bietet zudem eigene IT-Trainingsprogramme zu aktuellen Technologien und den wesentlichen Trends an. Herstellerübergreifende Beratungsleistungen reichen von vorbereitenden Analysen und Evaluierungen über die Konzipierung zukunftsweisender IT-Lösungen bis zum Projektmanagement und zur Umsetzung der Konzepte im Unternehmen. Training-on-the-Job und Weiterqualifizierung der zuständigen Spezialisten bei den Kunden verbinden die Kernbereiche der Fast Lane Dienstleistungen Training und Consulting.

Fast Lane Services

- ✓ Highend-Technologietraining
- ✓ Business- & Softskill-Training
- ✓ Consulting Services
- ✓ Managed Training Services
- ✓ Digitale Lernlösungen
- ✓ Content-Entwicklung
- ✓ Remote Labs
- ✓ Talentprogramme
- ✓ Eventmanagement-Services

Trainingsmethoden

- ✓ Klassenraumtraining
- ✓ Instructor-Led Online Training
- ✓ FLEX Classroom – Klassenraum und ILO kombiniert
- ✓ Onsite & Customized Training
- ✓ E-Learning
- ✓ Blended & Hybrid Learning
- ✓ Mobiles Lernen

Technologien und Lösungen

- ✓ Digitale Transformation
- ✓ Artificial Intelligence (AI)
- ✓ Cloud
- ✓ Networking
- ✓ Cyber Security
- ✓ Wireless & Mobility
- ✓ Modern Workplace
- ✓ Data Center



Weltweit vertreten
mit High-End-Trainingszentren in
60 Ländern rund um den Globus



Mehrfach ausgezeichnet
von Herstellern wie AWS, Microsoft,
Cisco, Google, NetApp, VMware



Praxiserfahrene Experten
mit insgesamt mehr als
19.000 Zertifizierungen

Deutschland

Fast Lane Institute for Knowledge
Transfer GmbH
Tel. +49 40 25334610

info@flane.de / www.flane.de

Österreich

ITLS GmbH
(ITLS ist ein Partner von Fast Lane)
Tel. +43 1 6000 8800

info@itls.at / www.itls.at

Schweiz

Fast Lane Institute for Knowledge
Transfer (Switzerland) AG
Tel. +41 44 8325080

info@flane.ch / www.flane.ch